

## Evangelium Marci X. Kapitel.

---

46. Und sie kamen gen Jericho. Und da er aus Jericho ging, er und seine Jünger und ein groß Volk; da saß ein Blinder, Bartimaeus, Timaei Sohn und bettelte.

47. Und da er hörete, daß es Jesus von Nazareth war, fing er an zu schreien und zu sagen: Jesu, du Sohn Davids, erbarme dich mein.

48. Und viele bedräueten ihn, er sollte stille schweigen. Er aber schrie viel mehr: Du Sohn Davids, erbarm dich mein.

49. Und Jesus stund stille und ließ ihm rufen. Und sie riefen dem Blinden und sprachen zu ihm: Sey getrost, stehe auf, er rufet dir.

50. Und er warf sein Kleid von sich, stund auf und kam zu Jesu.

51. Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Was willst du, daß ich dir thun soll? Der Blinde sprach zu ihm: Rabbuni, daß ich sehend werde.

52. Jesus aber sprach zu ihm: Gehe hin, dein Glaube hat dir geholfen. Und alsbald ward er sehend und folgte ihm nach auf dem Wege.

